

# ✓ Checkliste Formulare ✓

## Formulare, die bei der Schulanmeldung auszufüllen sind:

- Notfallblatt
- Kenntnisnahme Strahlenschutz, Datenschutz, Obsorge
- Einverständniserklärung zur Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten
- Anmeldung: Jause, Essen, Spätdienst
- Bedarfsmeldung für die Tagesbetreuung
- Datenerhebungsblatt
- Im Bedarfsfall: Frühdienstanmeldung

## Informationen für die Eltern:

- Was ein Schulkind kann
- Checkliste, was zur Schuleinschreibung mitzubringen ist.
- Information zur kostenfreien verschränkten Ganztagschule
- Strahlenschutzinformation
- Information über unsere Schule (Elterninformation zur Einschreibung)

# Pirquetschule

1220 Wien, Pirquetgasse 6b

Tel.: 282 52 96 111 (Direktion) Fax: 282 52 96 110

e-mail: [direktion.922171@schule.wien.gv.at](mailto:direktion.922171@schule.wien.gv.at) (Direktion)



---

## Notfallblatt

Name des Kindes:	Sozialversicherungsnummer:
Sozialversicherungsinstitut:	

Wohnadresse:	Telefonnummer Wohnung:

Erziehungsberechtigte:	 
Handynummer Mutter:	 
Handynummer Vater:	 

Sonstige Personen, die bei Unerreichbarkeit der Erziehungsberechtigten im Notfall verständigt werden können:	
 	Tel:

# Pirquetschule

1220 Wien, Pirquetgasse 6b

Tel.: 282 52 96 111 (Direktion) Fax: 282 52 96 110

e-mail: [direktion.922171@schule.wien.gv.at](mailto:direktion.922171@schule.wien.gv.at) (Direktion)



---

**Name des Kindes:** \_\_\_\_\_

## Zum Strahlenschutz

Ich habe die speziellen Strahlenschutzmaßnahmen der Volksschule Pirquetgasse 6b, 1220 Wien gelesen und zur Kenntnis genommen.

## Obsorge

Sollte bzgl. der Obsorge meines Kindes eine Änderung eintreten, verpflichte ich mich, dies sofort der Schule zu melden.

Zum jetzigen Zeitpunkt obliegt die Obsorge:

- beiden Eltern
- der Mutter
- dem Vater
- einer anderen Person

## Datenschutz

Ich bin einverstanden, dass Fotos, Texte und andere Beiträge meines Kindes im Rahmen von Schulprojekten in Zeitungen, auf Plakaten und im Internet veröffentlicht werden. Weiters stimme ich zu, dass Tonbandaufnahmen aufgenommen werden dürfen.

Da es sich um Schulprojekte handelt, verzichte ich ausdrücklich auf Honorarforderungen.

Mein Einverständnis gilt grundsätzlich für die gesamte Dauer des Schulbesuches an der GTVS Pirquetgasse 6b, 1220 Wien und kann selbstverständlich jederzeit widerrufen werden.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

## Einverständniserklärung zur Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten

Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Der Reaktorunfall von Tschernobyl hat zu einem starken Anstieg von strahlenbedingtem Schilddrüsenkrebs bei Kindern und Jugendlichen in den stark belasteten Gebieten um Tschernobyl geführt. Ursache dafür ist radioaktives Jod, das bei schweren Reaktorunfällen in großen Mengen freigesetzt wird. Nach Aufnahme in den Körper wird es in der Schilddrüse gespeichert und führt dort zu einer hohen lokalen Strahlenbelastung.

Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten sättigt die Schilddrüse mit stabilem Jod und verhindert so die Speicherung von radioaktivem Jod. Dadurch werden die Strahlenbelastung der Schilddrüse und damit das Auftreten von strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs praktisch auf null gesenkt. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Tabletten vor Eintreffen der radioaktiven Wolke eingenommen werden.

**Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten bietet einen sehr wirksamen Schutz vor strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs.**

Um eine rechtzeitige Einnahme zu ermöglichen, werden in Schulen und Internaten Kaliumjodid-Tabletten gelagert. Eine Abgabe an Ihr Kind kann jedoch nur mit Ihrer vorherigen Einwilligung erfolgen. Durch Unterschreiben der untenstehenden Einverständniserklärung können Sie die Abgabe an Ihr Kind ermöglichen.

**Bei einem Reaktorunfall erfolgt die Abgabe der Kaliumjodid-Tabletten nur nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden.**

Bitte lesen Sie vor Ihrer Einwilligung die beiliegenden Angaben aus der Gebrauchsinformation zu den Kaliumjodid-Tabletten aufmerksam durch.

Die Direktion

\*\*\*\*\*

### EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Name des/der Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

- JA, ich erteile die Einwilligung (für die Dauer des Besuches der Einrichtung), meinem Kind nach Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden Kaliumjodid-Tabletten zu verabreichen. Ich bestätige, dass mir für mein Kind keine Unverträglichkeiten und Gegenanzeigen zur Einnahme der Tabletten bekannt sind, und dass ich bei Bekanntwerden von Unverträglichkeiten oder Gegenanzeigen die Schule unverzüglich verständigen werde.
- NEIN, ich erteile die Einwilligung nicht

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Pirquetschule

1220 Wien, Pirquetgasse 6b

Tel.: 282 52 96 111 (Direktion) Fax: 282 52 96 110

e-mail: [direktion.922171@schule.wien.gv.at](mailto:direktion.922171@schule.wien.gv.at) (Direktion)



Ich melde mein Kind.....

für das gesamte Schuljahr 2021/2022 an der Pirquetschule an.

Für die Verpflegung meines Kindes wähle ich:

Vormittagsjause (kostenpflichtig: 3x 90 € pro Schuljahr)

Für das Mittagessen (ohne Kosten):

Essen ohne Schweinefleisch

Vegetarisch

Für die Betreuung am Nachmittag:

Mein Kind benötigt im Schuljahr 2021/22 keine Betreuung nach 15:30 Uhr. (kostenlose Betreuung)

Verbindliche Anmeldung für den Spätdienst für das Schuljahr 2021/22.

Ich melde meinen Sohn/meine Tochter bis zum Ende des laufenden Schuljahres 2021/22 verbindlich für die Betreuung im Spätdienst an. (Kosten pro Semester 100€)

Änderung dieser Anmeldung ist nur zu Beginn des 2. Semesters möglich!

**Entlassungszeiten ab der 2. Schulwoche 2021/22:**

	13:50	15:30	kostenpflichtig			
			16:00	16:30	17:00	17:30
MO	-----					
DI	-----					
MI	-----					
DO	-----					
FR						

In der ersten Schulwoche bieten wir individuelle Entlassungszeiten an, damit der Einstieg für Ihr Kind so sanft wie möglich gestaltet wird. Nähere Informationen erhalten Sie von der Klassenlehrerin am 1. Elternabend. Selbstverständlich haben wir aber bis 17:30 geöffnet.

Wien, am .....

.....

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

# BEDARFSMELDUNG für Tagesbetreuung

Langstempel der Schule

Bitte das Formular in **BLOCKBUCHSTABEN** ausfüllen.

<b>Nachname</b> des Kindes: _____	<b>Vorname</b> des Kindes: _____
<b>Adresse:</b> _____	<b>Geburtsdatum:</b> _____

<b>1. Erziehungsberechtigte/r</b> <input type="checkbox"/> AlleinerzieherIn * Name: _____ Tel.: _____ Geb. Datum: _____  <input type="checkbox"/> berufstätig (ArbeitgeberIn / Adresse / Telefonnummer) _____ _____ <input type="checkbox"/> Karenz (fixer Berufseintritt ab MM /JJJJ ) <input type="checkbox"/> in Ausbildung (z.B.: Studium) <input type="checkbox"/> nicht berufstätig (z.B. Haushalt)	<b>2. Erziehungsberechtigte/r</b> Name: _____ Tel.: _____ Geb. Datum: _____  <input type="checkbox"/> berufstätig (ArbeitgeberIn / Adresse / Telefonnummer) _____ _____ <input type="checkbox"/> Karenz (fixer Berufseintritt ab MM /JJJJ ) <input type="checkbox"/> in Ausbildung (z.B.: Studium) <input type="checkbox"/> nicht berufstätig (z.B. Haushalt)
---	---

## Ich bevorzuge für mein Kind:

<input type="checkbox"/> <b>Schulische</b> Tagesbetreuung:	<input type="checkbox"/> Ein Geschwisterkind besucht im Schuljahr 2021/22 die Klasse _____ dieser Schule. *
<b>Hort:</b> <input type="checkbox"/> städtischer Hort * <input type="checkbox"/> Integrationshort * <input type="checkbox"/> Private Betreuungseinrichtung für Schulkinder	(Adresse des Hortes bzw. der privaten Betreuungseinrichtung) ----- <input type="checkbox"/> Ein Geschwisterkind besucht bereits diesen Hort. * <input type="checkbox"/> Mein Kind ist bereits in dieser privaten Betreuungseinrichtung für Schulkinder angemeldet/vorangemeldet.*

\* Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. streichen

Im Falle, dass mein Kind keinen Platz am Hortstandort meines Wunsches erhält,	<input type="checkbox"/> verzichte ich auf diesen Hortplatz und das Kind bleibt an der Wunschschule angemeldet. <input type="checkbox"/> wechselt das Kind an einen Schulstandort mit Tagesbetreuung.
---	--

Ich nehme zur Kenntnis, dass diese Bedarfsmeldung als Vormerkung gilt und nicht als fixe Betreuungsplatzzusage zu verstehen ist.

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit obiger Angaben<sup>1</sup>:

Wien, am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Anmerkungen der Schulleitung:

Arbeitsbestätigung bzw. Lohnzettel wurde vorgelegt: ja     nein

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Schulleitung

<sup>1</sup> Durch Ihre Unterschrift geben Sie das Einverständnis zur Weitergabe und Verarbeitung der Daten an die Stadt Wien – Kindergärten und an die „BiM – Bildung im Mittelpunkt GmbH“, jedoch ausschließlich zum Zwecke der Bereitstellung eines Betreuungsplatzes.



**Magistrat der Stadt Wien**  
**Magistratsabteilung 56**  
Wiener Schulen  
Mollardgasse 87/HP  
1060 Wien  
Tel.: +43 1 59916 ...  
Fax: +43 1 59916 99 ...  
E-Mail: post@ma56.wien.gv.at  
www.schulen.wien.at

Schulkennzahl:

\*) Daten mit Eingabe in WiSion verglichen **JA**

**Datenerhebung und Zustimmung zum SEPA Lastschrift Mandat für die Tagesbetreuungskosten**

**BITTE DEUTLICH IN BLOCKSCHRIFT SCHREIBEN !!!!**

\*) Daten d. Kindes: **Adresse mit Meldezettel verglichen JA**

Familiennamen		Vorname		Geb. Datum		Klasse	
PLZ		Anschrift					

\*) **Daten d. Zahlungsverpflichteten:**

Familiennamen		Vorname		Geb. Datum			
PLZ		Anschrift					
Kontakt (Telefon, Fax, E-Mail)							

**Zustimmung zum SEPA Lastschrift Mandat:** **JA**  **NEIN**

IBAN	
BIC	
KontoinhaberIn	

Mandatsreferenz

Eintragung nur durch Behörde

Ich ermächtige/Wir ermächtigen den Magistrat der Stadt Wien (CID AT03MAG00000009679), Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Magistrat der Stadt Wien auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte beachten Sie: Meine/Unsere Rechte zu dem obigen Mandat sind in einem Merkblatt enthalten, das ich/wir von meinem/unserem Kreditinstitut erhalten kann/können. Vertragsrechtliche Gründe der Banken verpflichten den Zahlungsempfänger das Lastschrift-Mandat mit der Originalunterschrift aufzubehalten.

\*) **Daten d. RECHNUNGSEMPFÄNGERS (wenn nicht ident mit Zahlungsverpflichteten)**

**!! Achtung !! in diesem Fall ist kein Einziehungsauftrag möglich**

Familiennamen		Vorname		Geb. Datum			
PLZ		Anschrift					
Kontakt (Telefon, Fax, E-Mail)							

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Pirquetschule

1220 Wien, Pirquetgasse 6b

Tel.: 282 52 96 111 (Direktion) Fax: 282 52 96 110

e-mail: [direktion.922171@schule.wien.gv.at](mailto:direktion.922171@schule.wien.gv.at) (Direktion)



Liebe Eltern!

Wie seit vielen Jahren gibt es an unserer Schule auch heuer wieder die Möglichkeit der Frühaufsicht für Ihr Kind. In der Zeit von 7.00 Uhr bis 7.45 Uhr wird Ihr Kind auf Wunsch von Montag bis Freitag von einer Lehrkraft unserer Schule beaufsichtigt.

Falls Sie an diesem Angebot Interesse haben, bitten wir Sie, den untenstehenden Teil auszufüllen.

Name des/der Erziehungsberechtigten:.....

Wohnadresse :.....

Telefonnummer:.....

An die Direktion!

Ich ersuche, mein Kind ....., Schüler/in der  
..... Klasse, ab ..... bis auf weiteres längstens jedoch bis  
zum Ende des laufenden Schuljahres, in die Frühaufsicht (7.00 Uhr  
bis 7.45 Uhr) aufzunehmen.

Begründung:.....

Datum:..... Unterschrift:.....

Rechtsmittelbelehrung:

Ich nehme zur Kenntnis, dass im Falle einer unvorhergesehenen, kurzfristigen Verhinderung der Lehrkraft, die beaufsichtigt, ein Einlass meines Kindes in die Schule nicht möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen  
die Schulleitung

## Was ein Schulkind alles kann...

- Regeln anerkennen
- sich an Regeln halten
- Aufgaben verstehen und Aufträge richtig ausführen
- sich selbst an – und ausziehen
- mit der Schere umgehen
- einige Zeit ruhig am Arbeitsplatz sitzen
- zwischen dein und mein unterscheiden
- warten, bis es an der Reihe ist
- Maschen binden und Papier falten
- einen Streit mit Worten lösen
- andere ausreden lassen
- alleine Nase putzen und Hände waschen
- Ordnung halten
- ein Spiel zu Ende spielen
- verlieren

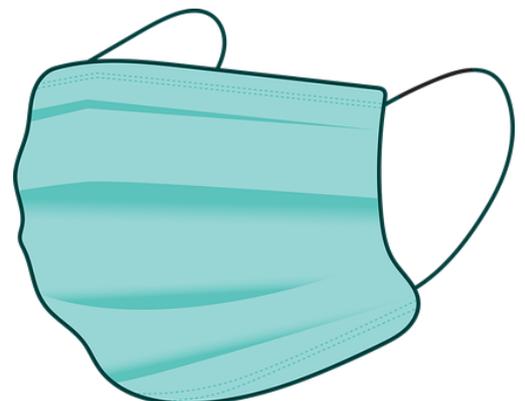


# Checkliste Schuleinschreibung

Was Sie zur Schuleinschreibung mitnehmen müssen:

- ☑ die **Geburtsurkunde** des Kindes,
- ☑ die **Einladung zur Schuleinschreibung** oder eine **aktuelle Meldebestätigung**
- ☑ eine die **Staatsbürgerschaft des Kindes nachweisende Urkunde**
- ☑ **Bestätigung über den Kindergartenbesuch**
- ☑ die **Sozialversicherungsnummer** des Kindes.
- ☑ Arbeitsbestätigung
- ☑ Falls nötig: **Obsorgebescheid**
- ☑ einen **Mund-Nasen-Schutz**
- ☑ das **künftige Schulkind persönlich**

**Und die wichtigste Person: Ihr Kind!**



Mollardgasse 87/HP  
1060 Wien  
Telefon +43 1 59916 95071  
Fax +43 1 59916 99 95071  
post@ma56.wien.gv.at  
www.schulen.wien.at

MA 56 – sine/20

Wien, 26. Juni 2020

### **Informationen zur kostenfreien verschränkten Ganztagschule (GTVS/GTMS)**

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Eltern!

Der Gemeinderat hat am 24.6.2020 den kostenfreien Besuch für alle ganztägig verschränkt geführten Volksschulen und Mittelschulen der Stadt Wien (Unterricht findet Vormittag und Nachmittag statt) ab dem Schuljahr 2020/21 beschlossen.

Auf Basis dieses Beschlusses möchte die Magistratsabteilung 56 - Schulen Ihnen die folgenden Informationen bezüglich der Abwicklung und zum Ablauf mitteilen:

- Ab dem Schuljahr 2020/21 wird für den Besuch der verschränkten Ganztagschulen der Stadt Wien kein Betreuungsbeitrag in der Kernzeit und kein Beitrag für das Mittagessen eingehoben.
- Die Beitragsfreiheit gilt nicht für offene Stränge/Klassen an verschränkten Ganztagschulen. Für diese ist – wie bisher - Betreuung und Essen zu verrechnen, da der Unterricht nur am Vormittag stattfindet.
- Die Verrechnung für die Spätbetreuung und die Jause an verschränkten Ganztagschulen wird ab dem kommenden Schuljahr 2020/21 wie folgt geregelt:
  - Für die freiwillige Inanspruchnahme der Spätbetreuung (an Volksschulen nach der achten Unterrichtseinheit bzw. an Mittelschulen nach der neunten Unterrichtseinheit) wird ein moderater Elternbeitrag von EUR 100,-- pauschal pro Semester verrechnet.
  - Sofern Eltern an verschränkten Ganztagschulen mehrheitlich eine Jausen-Verpflegung am Schulstandort wünschen, wird dreimal jährlich eine Pauschale von EUR 90,-- eingehoben.
  - Von der Bezahlung der genannten Pauschalbeträge sind Bezieherinnen und Bezieher einer Mindestsicherung, Mindestpension oder einer Grundversorgung befreit. Den entsprechenden Nachweis des Bezugs (Bescheid oder Bestätigung) muss im Zuge der Anmeldung zu Schul- bzw. Semesterbeginn bei der Schulleitung vorgelegt werden.

- Die Anmeldung für die Jause ist nur zu Schuljahresbeginn möglich und gilt für das gesamte Unterrichtsjahr.
- Die An- und Abmeldung für die Spätbetreuung ist nur zu Schuljahresbeginn und zu Semesterbeginn möglich.
- Verrechnungszeiträume der Pauschalbeträge:

- Spätbetreuung (EUR 100,-- pro Semester):

Abrechnung VZR Oktober	Fälligkeit 1.12.	EUR 100,--
Abrechnung VZR April	Fälligkeit 1.6.	EUR 100,--

- Jause (EUR 270,-- pro Jahr):

Abrechnung VZR Oktober	Fälligkeit 1.12.	EUR 90,--
Abrechnung VZR Jänner	Fälligkeit 1.3.	EUR 90,--
Abrechnung VZR April	Fälligkeit 1.6.	EUR 90,--

- Spätbetreuung und Jause (EUR 470,-- pro Jahr):

Abrechnung VZR Oktober	Fälligkeit 1.12.	EUR 190,--
Abrechnung VZR Jänner	Fälligkeit 1.3.	EUR 90,--
Abrechnung VZR April	Fälligkeit 1.6.	EUR 190,--

Da es sich hier um Pauschalbeträge für den jeweiligen Zeitraum handelt, ist eine Rückverrechnung **nicht** möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den/die Schulleiter\*in bzw. den/die Freizeitleiter\*in Ihrer Schule.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern viel Erfolg in Ihrer verschränkten Ganztagschule!

Mit freundlichen Grüßen

e.h.

Mag. Robert Oppenauer, OSR  
Leiter der MA 56 - Schulen

# Pirquetschule

1220 Wien, Pirquetgasse 6b

Tel.: 282 52 96 111 (Direktion) Fax: 282 52 96 110

e-mail: [direktion.922171@schule.wien.gv.at](mailto:direktion.922171@schule.wien.gv.at) (Direktion)



---

## Informationsblatt zum Strahlenschutz

Sehr geehrte Eltern!

Durch den Reaktorunfall in Tschernobyl entstand in der Bevölkerung eine große Sensibilisierung für die Gefahren durch Störfälle in Atomkraftwerken.

Daher und durch die grenznahen Atomkraftwerke sind die Sicherheitsvorkehrungen für uns alle von großer Bedeutung.

Die Schulen sind verpflichtet, entsprechende Katastrophenpläne zu erstellen und gezielte Vorkehrungen zu treffen.

### **Spezielle Strahlenschutzmaßnahmen an unserer Schule**

#### **WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR ELTERN!**

1.	Im Katastrophenfall werden an unserer Schule alle möglichen und notwendigen Maßnahmen getroffen, um eine Abschirmung der Kinder von Radioaktivität so gut wie möglich zu gewährleisten. (Fenster und Türen schließen, Lüftungsklappen schließen, usw.)
2.	Ihr Kind ist vom Zeitpunkt des Alarmsignals bei uns in Sicherheit! Von persönlichen Telefonaten ist Abstand zu nehmen, da die Leitungen überlastet und wichtige Informationen an die Schulleitung seitens der Behörde nicht möglich wären.
3.	Schüler/innen werden grundsätzlich nicht vor dem Unterrichtende entlassen! Erziehungsberechtigte oder die auf der Notfalladresse vermerkten Personen sind berechtigt die Kinder auch vor dem Unterrichtsende persönlich abzuholen.
4.	Unter Umständen können und müssen Schüler/innen auch nach dem Unterrichtsende in der Schule bleiben. Anweisungen dazu ergehen an die Schulleitung und an die Eltern über Rundfunk! Hören Sie daher unbedingt Radio!
5.	Sie sollten für Ihr Kind zusätzliche Strahlenschutzkleidung (z.B.: Gummistiefel, Handschuhe,...) mitbringen (insbesondere in der warmen Jahreszeit, wenn die Kinder leichter bekleidet sind).
6.	Falls die Einnahme von Kaliumjodidtabletten im Radio empfohlen wird, werden diese bereits in der Schule an jene Kinder ausgegeben, deren Eltern die schriftliche Zustimmung dafür erteilt haben. Die Einnahme wird sicherheitshalber auf der Hand des Kindes mit Filzstift vermerkt.
7.	Besprechen Sie mit dem Kind die entsprechenden von Ihnen gewünschten Verhaltensregeln für den Fall, dass das Kind auf dem Weg zur oder von der Schule von einem Strahlenalarm überrascht wird.

Liebe Eltern!



Ihr Kind kommt im September 2021 in die Schule.

Gerne möchten wir uns bei Ihnen vorstellen.

Derzeit werden an unserer ganztägigen geführten Schule 365 Kinder in 17 Klassen unterrichtet.

Einer unserer Schwerpunkte ist die Integration. Wir sind bestrebt eine liebevolle Atmosphäre des gemeinsamen Miteinanders zu schaffen.

Darüber hinaus dürfen Ihre Kinder einen abwechslungsreichen und spannenden Unterricht erleben. Verschiedene Feste und Feiern im Jahreskreis, zahlreiche Projekte sowie abwechslungsreiche Lehrausgänge und Ausflüge lockern den Unterricht auf.

Unser neues Schulhaus, das erst im September 2016 eröffnet wurde, bietet viel Licht, modernste Technik und großzügige Arbeitsplätze.

Jede unserer Klassen ist mit einer zusätzlichen Lernnische ausgestattet, die es uns ermöglicht, Ihr Kind individuell zu fördern.

Große Pausenhallen, Begegnungszonen, ein Ballspielplatz

am Dach, direkte Gartenzugänge und zahlreiche Terrassen sowie ein absolut geschützter Schulhof sorgen für viel Freiheit in den Pausen und erweitern unsere Lernräume. So gelingt der Alltag in einer Ganztagschule in verschränkter Form.

Zur Klärung:

Ganztagschule in verschränkter Form bedeutet, dass der Unterricht täglich um 15:30 Uhr endet.

Ihr Kind hat aber keinesfalls mehr Unterrichtsstunden im Vergleich zu einer Halbtagschule.

Mittagessen, Freizeitangebote und die tägliche Übungsstunde werden abwechselnd mit Unterrichtsstunden geplant. Daraus ergibt sich die Entlassungszeit von 15.30 Uhr.

Einzige Ausnahme: Am Freitag kann Ihr Kind um 13:50 entlassen werden, sofern es der Stundenplan Ihres Kindes erlaubt.

Sie arbeiten länger als 15.30Uhr? Kein Problem!

Von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr bieten wir zusätzlich noch Betreuung durch Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen an. Diese gestalten unterschiedliche Freizeitangebote für Ihr Kind.

Allerdings ist die Betreuung ab 15:30 mit Kosten verbunden. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der PDF Datei „Elterninformation zur kostenfreien Tagesbetreuung“ auf unserer Homepage.

Ein weiterer Schwerpunkte ist der computerunterstützte Unterricht.

Am 17.10.2012 wurden wir vom Bundesministerium als erste Volksschule Wiens als eLSA Schule zertifiziert!

eLSA bedeutet e-learning im Schulalltag. Im Mai 2016 wurden wir erneut für unsere Arbeit in diesem Bereich ausgezeichnet und gelten zusätzlich als

 Education Experten Schule.

Natürlich gibt es auch bei uns Englischunterricht ab der 1. Schulstufe und wir sind Pilotschule für ein Projekt der Bildungsdirektion:



Das persönliche Wohl Ihres Kindes hat bei uns höchste Priorität!

Das Team der Pirquetschule freut sich auf Ihr Kind und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

Karin Petsovits  
Schulleiterin